

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **10.11.2020**, 17:05 Uhr - 18:10 Uhr,
Festsaal, Rathaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Horst Karl Beitelhoff, Peter Bensmann, Magdalena Fuest-Wenner, Alf Rüdiger Kaßenbrock, Oscar Laß, Jens-Uwe Linke, Frank Sölken, Papatya Sommer

von der SPD-Fraktion:

Tamara Bormann, Hermann Buermann, Sabine Metzler

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Ralph Buzug, Mirko Kopittke, Christine Schulz, Anja Tepe, Dirk Wimmer

von der FDP:

Tim Thier

von DIE LINKE.:

Gotwin Elges

von der AfD:

Ralf Pöhling

Ratsmitglieder des Stadtbezirks:

Sandra Beer, Heinrich Götting, Mathias Kersting, Dr. Michael Klenner, Andreas Nicklas, Martin Peitzmeier

von der Verwaltung:

Markus Lewe (Oberbürgermeister) bis einschließlich TOP 3, Cornelia Schnell

für die Schriftführung:

Juliana Frankowsky-Hillen

Öffentliche SitzungTagesordnung

V/0856/2020
I

1. **Entscheidungen zur Konstituierung der Bezirksvertretung Münster-Südost**
 - 1.1. Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost
 - 1.2. Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin unter Leitung des Altersvorsitzenden
 - 1.3. Wahl des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin und seines/ihrer Vertreters oder seiner/ihrer Vertreterin bzw. seiner/ihrer Vertreter/Vertreterinnen
2. **Einführung und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin durch den Altersvorsitzenden/die Altersvorsitzende**
3. **Einführung und Verpflichtung des Stellvertreters/der Stellvertreterin bzw. der Stellvertreter/innen und der übrigen Mitglieder der Bezirksvertretung durch den Bezirksbürgermeister/die Bezirksbürgermeisterin**
4. **Eingänge und Mitteilungen**
5. **Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen**

V/0933/2020
I

- 5.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

6. **Entscheidungen**

V/0926/2020
VI

- 6.1. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Sanierung des Spielplatzes An der Vogelrute im Stadtbezirk Münster Südost im Haushaltsjahr 2020 - Planungs- und Baubeschluss
7. **Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen und Abgabe neuer Anfragen**
8. **Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen und Abgabe neuer Anregungen und Anträge**
9. **Verschiedenes**

Frau **Metzler** übernahm als Altersvorsitzende der Bezirksvertretung Münster-Südost die Sitzungsleitung. Sie eröffnete um 17.05 Uhr die 1. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost nach der Kommunalwahl am 13.09.2020.

Weiterhin begrüßte sie die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit aller 19 Mitglieder und somit die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

Frau **Schnell** erläuterte, dass pandemiebedingt weiterhin um die Eintragung der Besucher in den ausliegenden Teilnehmerlisten gebeten wird und das Ablegen der Mund-Nasen-Bedeckung während der Sitzung nur bei Wortmeldungen gestattet ist.

Punkt 1 der Tagesordnung	Entscheidungen zur Konstituierung der Bezirksvertretung Münster-Südost
---------------------------------	---

Punkt 1.1 der Tagesordnung V/0856/2020	Bestellung einer Schriftführerin und einer stellvertretenden Schriftführerin für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Frau Juliana Frankowsky-Hillen wird zur Schriftführerin für die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost bestellt.
2. Im Falle ihrer Verhinderung wird die Schriftführung durch die Leiterin der Bezirksverwaltung Südost, Frau Cornelia Schnell, wahrgenommen.“

Punkt 1.2 der Tagesordnung	Festlegung der Zahl der Stellvertreter/innen des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin unter Leitung des Altersvorsitzenden
-----------------------------------	---

Frau **Metzler** wies darauf hin, dass die Bezirksvertretung nach § 36 Abs. 3 GO NRW einen oder mehrere Stellvertreter/innen des/der Bezirksbürgermeisters/in wählt. In der abgelaufenen Wahlperiode waren zwei Stellvertreter gewählt worden. Sie bat um Abgabe von Vorschlägen, wieviele Stellvertreter gewählt werden sollen.

Frau **Tepe** schlug vor, zwei Stellvertreter zu wählen. Dazu bestand Einvernehmen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, die Zahl der Stellvertreter des/der Bezirksbürgermeisters/in auf zwei festzulegen.

Punkt 1.3 der Tagesordnung	Wahl des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin und seines/ihres Vertreters oder seiner/ihrer Vertreterin bzw. seiner/ihrer Vertreter/Vertreterinnen
-----------------------------------	---

Frau **Metzler** wies darauf hin, dass die Wahl des/der Bezirksbürgermeisters/in und der Stellvertreter/innen nach § 36 Abs. 3 GO NRW ohne Aussprache und nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (Höchstzahlverfahren nach d'Hondt) in einem Wahlgang geheim zu erfolgen habe. Sie bat um Abgabe der Wahlvorschläge.

Für die Wahl des/der Bezirksbürgermeisters/in und der Stellvertretung wurde folgender Wahlvorschlag eingereicht:

Von Herrn **Kaßenbrock**:

- **Gemeinsamer Vorschlag von CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD**

Bezirksbürgermeister	Peter Bensmann
1. Stellvertreterin	Christine Schulz
2. Stellvertreterin	Sabine Metzler

Frau **Schnell** und Frau **Metzler** erläuterten das Wahlverfahren und dass auf den Stimmzetteln nur eine Antwort („Ja“ oder „Nein“) in dem dafür vorgesehenen Kästchen angekreuzt werden darf. Stimmzettel, die mehrere Kreuze in verschiedenen Kästchen enthalten, die Namen oder Zusätze enthalten oder nicht eindeutig gekennzeichnet sind, sind ungültig. Abschließend verlas Frau **Metzler** erneut den eingereichten Wahlvorschlag.

Frau **Metzler** beauftragte mit der Auszählung der Stimmzettel die jeweils jüngsten Mitglieder der beiden größten Fraktionen Herrn **Laß** (CDU) und Frau **Tepe** (Bündnis 90/Die Grünen/GAL).

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost wurden in alphabetischer Reihenfolge nach Größe der Fraktion sowie anschließend die Einzelvertreter zur Stimmabgabe aufgerufen.

Während der Stimmauszählung begrüßte auch Herr **Oberbürgermeister Lewe** die Anwesenden und sprach die Wichtigkeit der Arbeit und Meinung der Stadtbezirke an und rief zu einer vertrauensvollen und konstruktiven Zusammenarbeit auf.

Nach Auszählung gab Frau **Metzler** folgendes Wahlergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen:	19
ungültige Stimmen:	0
abgegebene gültige Stimmen:	19
damit zu berücksichtigende Stimmen:	19

Hiervon entfielen 19 Stimmen auf den Wahlvorschlag von CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL und SPD, der damit einstimmig beschlossen wurde.

Sodann stellte Frau **Metzler** fest, dass

Herr Peter **Bensmann** zum Bezirksbürgermeister,
 Frau Christine **Schulz** zur ersten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin und
 Frau Sabine **Metzler** zur zweiten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin

gewählt wurden.

Auf Befragen von Frau **Metzler** erklärte Herr **Bensmann** die Annahme der Wahl zum Bezirksbürgermeister sowie Frau **Schulz** die Annahme der Wahl zur ersten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin. Auf Befragen von Frau **Schnell** erklärte Frau **Metzler** die Annahme der Wahl zur zweiten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin.

Punkt 2 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters/der Bezirksbürgermeisterin durch den Altersvorsitzenden/die Altersvorsitzende**

Frau **Metzler** verpflichtete Herrn **Bensmann** in seinem Amt.

Herr **Bensmann** sprach folgende Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster-Südost nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde so wahr mir Gott helfe.“

Nachdem Frau **Metzler** Herrn **Bensmann** zur Wahl beglückwünscht hatte, übernahm Herr **Bensmann** um 17:34 Uhr den Vorsitz.

gez.
Sabine **Metzler**
Altersvorsitzende

gez.
Juliana Frankowsky-Hillen
Schriftführung

Punkt 3 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung des Stellvertreters/der Stellvertreterin bzw. der Stellvertreter/innen und der übrigen Mitglieder der Bezirksvertretung durch den Bezirksbürgermeister/die Bezirksbürgermeisterin**

Herr **Bensmann** verpflichtete zunächst seine Stellvertreterinnen Frau **Schulz** und Frau **Metzler**.

Diese sprachen folgende Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied der Bezirksvertretung und als Stellvertreterin des Bezirksbürgermeisters des Stadtbezirks Münster-Südost nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde.“

Danach bat Herr **Bensmann** die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost sich zu erheben und die folgende Verpflichtungsformel gemeinsam zu sprechen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Münster-Südost nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Nachdem alle die Verpflichtungsformel gesprochen hatten, stellte Herr **Bensmann** fest, dass alle anwesenden Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost in ihrem Amt verpflichtet wurden.

Herr **Bensmann** bedankte sich für die Wahl zum Bezirksbürgermeister, begrüßte die Anwesenden mit einer Ansprache und dankte Herrn **Schönlau** für seine Tätigkeit als bisheriger Bezirksbürgermeister für den Stadtbezirk Münster-Südost, dem sich die Fraktionsvorsitzenden Frau **Metzler**, Herr **Kaßenbrock** und Frau **Tepe** anschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Bensmann**

- gratulierte Herrn **Buzug**, Frau **Beer**, Herrn **Elges**, Herrn **Kopittke**, Frau **Sommer**, Frau **Schulz** und Herrn **Peitzmeier** zum Geburtstag,
- kündigte von ihm beabsichtigte Änderungen der Sitzungsdurchführung wie folgt an:
 - Redebeiträge sowie die gesamte Sitzung mögen, nicht nur pandemiebedingt, so kurz und, innerhalb der Parteien, so gebündelt wie möglich gehalten werden
 - Sitzungsbeginn erst um 17.30 Uhr aber dafür pünktlich beginnen lassen
 - Bei vorzeitigem Verlassen der Sitzung mögen sich Rats- und Bezirksvertretungsmitglieder kurz bei der Schriftführung abmelden
 - Umfassende Beschlussvorlagen werden nur für die Tagesordnung festgesetzt, wenn diese zum Versand der Tagesordnung in der Bezirksverwaltung vorliegen und somit mit gleicher Post versandt werden können,
- erläuterte, dass eine parteiübergreifende Socialmedia-Seite des Bezirksbürgermeisters online gehe, um mehr Transparenz über die Arbeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk zu erreichen,
- kündigte an, prüfen zu wollen, ob zukünftig die Sitzungen der Bezirksvertretung Münster-Südost per Livestream übertragen werden können und bat die Mitglieder der Bezirksvertretung sich diesbezüglich eine Meinung zu bilden.

Frau **Schnell** teilte Folgendes mit:

- Frau Heinker bedankte sich im Namen des Teams der St. Bernhard-Bücherei per E-Mail vom 24.09.2020 recht herzlich für die Gewährung des Zuschusses.
- Der Ausstellungsbeschluss V/0629/2020 wurde gefasst, womit die Vorlage abgeschlossen ist. Alle weiteren Verfahrensschritte dazu werden der Bezirksvertretung Südost zur Beteiligung vorgelegt.
- Die Aufstellung des stationären Dialogdisplays an der Hiltruper Straße in Wolbeck erfolgte am 07.10.2020.
- Nach Rückmeldung von Herrn Goldbeck zur Gestaltung des Kreisverkehrs in Wolbeck wird der Vertrag in den nächsten Tagen unterzeichnet und Mitte November mit den Erdarbeiten begonnen.

Punkt 5 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	--

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0933/2020	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Frau **Schnell** wies auf die als Tischvorlage nachgereichte Ergänzung zur Anregung 2020-00138 hin.

Die Bezirksvertretung nahm zur Kenntnis:

„Bericht:

Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2020-00128	Es wird gebeten, die Uferstraße nicht zu sanieren. Sollte die Sanierung unumgänglich sein, wird um frühzeitige Bürgeranhörung und Offenlegung der Planung gebeten.	Verwaltung
2020-00131	Es wird angeregt, die Uferstraße nicht zu sanieren.	Verwaltung
2020-00134	Es wird angeregt, den Twenhövenweg nur noch für den Anliegerverkehr freizugeben.	Verwaltung
2020-00138	Es wird angeregt, auf dem Grenkuhlenweg in beide Fahrtrichtungen Dialogdisplays aufzustellen.	Verwaltung
2020-00141	Es wird angeregt, die geplante Sanierung der Uferstraße nicht durchzuführen.	Verwaltung

Die Anregung Nr. 2020-00138 wurde sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Südost als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 11.11.2020 bekannt gegeben.“

Punkt 6 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0926/2020****Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung -
Sanierung des Spielplatzes An der Vogelrute im
Stadtbezirk Münster Südost im Haushaltsjahr 2020
- Planungs- und Baubeschluss**

Frau **Metzler** gab folgende Erklärung zu Protokoll:

„Die Bezirksvertretung Münster Südost bittet die Bezirksverwaltung, in der Sitzung der Bezirksvertretung am 8. Dezember eine Abrechnung über die 2020 ausgegebenen und die noch verfügbaren Mittel vorzulegen.

Für einen eventuellen Restbetrag legt die Bezirksverwaltung Vorschläge vor, wie das Geld für die Verbesserung von Spielplätzen im Bezirk Münster Südost verwendet werden können.

Einen entsprechenden Beschluss hatte die Bezirksvertretung in ihrer Sitzung am 16. Juni gefasst.“

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Die umseitige Dringlichkeitsentscheidung D/0110/2020 über die

Sanierung des Spielplatzes An der Vogelrute im Stadtbezirk Münster Südost im Haushaltsjahr 2020 – Planungs- und Baubeschluss

wird gemäß § 36 Abs. 5 GO NRW i.V.m. § 60 GO NRW genehmigt.“

Punkt 7 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen und
Abgabe neuer Anfragen**

Frau **Schnell** gab folgende Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen bekannt:

Zur **Anfrage Nr. AFS/0005/2017** der FDP „Städtische Leistungen bei einer möglichen Reaktivierung der WLE“, vom 19.08.2017, lag eine Stellungnahme des Amtes für Mobilität und Tiefbau vom 07.08.2020 vor. Der Antrag ist damit erledigt.

Neue Anfragen wurden nicht gestellt.

Punkt 8 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und
Anträgen und Abgabe neuer Anregungen und Anträge**

Frau **Schnell** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zum **Antrag Nr. A-S/0004/2019** der CDU-Fraktion „Vernetzen ÖPNV/SPNV-Verkehr vorausschauend planen“, lag eine Stellungnahme des Amtes für Mobilität und Tiefbau vom 12.03.2020, eingegangen am 20.08.2020, vor. Dieser Antrag ist damit erledigt.
- Zur **Anregung Nr. AnS/0004/2020** der CDU-Fraktion „Beleuchtung der Wegstrecke zwischen Telgter Straße und Herrenstraße um 2 Leuchten mit adaptiver Beleuchtung ergänzen“, lag eine Stellungnahme des Amtes für Mobilität und Tiefbau vom 17.08.2020 vor. Diese Anregung ist damit erledigt.

Die genannten Stellungnahmen wurden den Mitgliedern, die nicht in der letzten Legislaturperiode der Bezirksvertretung Münster-Südost angehörten, zur Information als Tischvorlage nachgereicht.

Neue Anregungen und Anträge wurden nicht gestellt.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Bensmann** kündigte außerdem an, dass es ab der kommenden Sitzung neben Kaffee und Tee auch Mineralwasser für die Mitglieder der Bezirksvertretung geben werde, die aus den Repräsentationsmitteln des Bezirksbürgermeisters beglichen werden.

gez.
Peter Bensmann
Bezirksbürgermeister

gez.
Juliana Frankowsky-Hillen
Schriftführung